



aktuell

Vereinszeitung des Turnverein 1890 Meerholz e.V.



Wir wünschen allen Mitgliedern
ein besinnliches Weihnachtsfest
sowie ein frohes und gesundes

🕯️ 🔔 neues Jahr 2013 🔔 🕯️



Deutsche Meisterschaft im Feldbogenschießen

Am 28./29. Juli 2012 wurde in Celle die Deutsche Meisterschaft im Feldbogenschießen des Deutschen Schützenbundes ausgetragen. An zwei Tagen galt es für die insgesamt 260 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet, auf 48 Scheiben zu schießen. Unter den Startern war auch zum ersten Mal Janine Spiller (18) vom TV Meerholz. Sie hatte sich mit ihrem Ergebnis bei den Landesmeisterschaften als einzige Hessin zur Deutschen Meisterschaft qualifiziert. Da es zu wenige Teilnehmerinnen in der Juniorenklasse gab, musste Spiller in der Recurve Damenklasse starten.

Am ersten Tag gingen die 4er-Gruppen auf den 3,5 km Parcours im Feld, alter Truppenübungsplatz, hügelig, kleine Wäldchen. Geschossen wurde auf 24 Scheiben mit bekannten Entfernungen zwischen 10 und 50 Metern. Janine Spiller erzielte 253 Ringe und belegte nach dem ersten Tag bei den Damen den zwischenzeitlichen Platz 14.



Am zweiten Tag ging es dann bei durchwachsenen Bedingungen mit Regen und Wind auf die zweite Runde. Hier waren die Entfernungen der 24 Scheiben zwischen 5 und 45 Metern gesteckt und mussten alle geschätzt werden. Janine Spiller konnte in diesem Durchgang 263 Ringen erzielen. Am Ende schaffte die zweitjüngste Teilnehmerin bei den Damen mit einer neuen persönlichen Bestmarke 515 Gesamtringe und landete auf dem hervorragenden 12. Gesamtplatz.

Herzlichen Glückwunsch!

Helferabend

Ohne die Mitarbeit vieler Mitglieder wäre ein Verein nicht lebensfähig, insbesondere, wenn es sich um einen großen und reich strukturierten Verein wie dem Unserigen handelt.

Als „Dankeschön“ lädt der Vorstand dann einmal im Jahr all jene, die durch ihre ehrenamtliche Mithilfe - ob als Vorstandsmitglied, Übungsleiter, Ausschussmitglied, Austräger der Vereinszeitung oder vieler anderer Arbeiten, die im Hintergrund ablaufen - zu einem geselligen Abend ein. In den letzten Jahren hat es sich so eingebürgert, dass dieser Helferabend einmal im Vereinsheim stattfindet und im anderen Jahr in einer anderen Lokalität. Zwar waren wir im letzten Jahr auch in unserem Vereinsheim, aber da die Gaststätte neu verpachtet wurde, wollte man dem neuen Wirt die Möglichkeit geben, sich hier einmal zu präsentieren und all un-

Der große Wurf!

Starke Leistung in Sachen Neu- und Ausbau.

Profitieren Sie von der starken Leistungsgemeinschaft in Sachen Baue, Renovieren und Umbauen. An mehr als 100 Jahren wissen wir: Was ist alles und wie man es baut. Von kompetenten Service, über Qualitätsarbeiten, bis zur prompten Anlieferung. Besuchen Sie mit dem Profi vom I&M Bauzentrum in Ihrer Nähe.

Bauzentrum Hofacker

Wiesenbänkstraße 66-72 62571 Gelnhausen-Mühlhals
Tel. 0 64 51 95 16-0 Fax: -30 www.hofack.de

sere Aktiven kulinarisch zu verwöhnen, was ihm auch gelang! Der Vorsitzende Carsten Ullrich konnte dann am 20. Oktober 78 Gäste im Namen des Vereins begrüßen. Er stellte dabei das gastronomische Team vor und bedankte sich bei allen Anwesenden für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit, bevor er das Buffet eröffnete.

Zunächst gab es ein Vorspeisenbuffet, das wirklich vom Allerfeinsten war. Für jeden Geschmack war etwas dabei und so konnte jeder wählen zwischen all den wunderbaren italienischen Antipasti. Es schmeckte so gut, dass sich eigentlich der Hauptgang erübrigt hätte, aber der ließ auch nicht lange auf sich warten: Hähnchenkeulen, Schnitzel, Kartoffel-Gnocchi-Auflauf, Lasagne und Gemüse standen zur Verfügung und als Nachtisch Käse.

Wer noch Platz hatte, der konnte zum Abschluss originalen italienischen Tiramisu genießen, was sich durchaus lohnte.

Als dann spät in der Nacht die letzten Gäste das Vereinsheim verließen, war man sich sicher, dass alle einen schönen geselligen und lustigen Abend verbracht hatten, bei dem man wieder einmal mit anderen Aktiven persönliche und vereinsbezogene Gespräche führen und Erfahrungen austauschen konnte.

Die Wanderer des TVM sind wieder unterwegs

Januarwanderung 2012

Regen und Sturm waren vorhergesagt, richtiges Sauwetter. Trotzdem waren es 15 Wanderer, die sich durch den Wetterbericht nicht abschrecken ließen und mitwanderten. Von Hanau-Wilhelmsbad wanderten wir zuerst nach Mittelbuchen. Hier hielten wir Mittagstrast. Bis hierhin verschonte uns der Regen. Die Mittagstrast verzögerte sich, da das Essen etwas auf sich warten ließ. Aber dann, als wir das Restaurant verließen, erwischte es uns richtig. Auf dem Weg nach Wachenbuchen trieb uns der Wind fast rückwärts, es regnete waagrecht. Von Wachenbuchen zurück nach Wilhelmsbad hatten wir den Wind wenigstens im Rücken. Das Wandertempo war erheblich höher als üblich. Jeder wollte so schnell wie möglich zum Auto.

Februarwanderung

Für die Februarwanderung wurde ein Rundweg gewählt, der auch bei regnerischem Wetter begehbar gewesen wäre. Das Wetter war jedoch stabil und nicht zu kalt für diese Winterwanderung. Wir begaben uns über die Landesgrenze hinaus nach Unterfranken und begannen mit unserer Wanderung in Michelbach, um von dort über Alzenau nach Wasserlos zu laufen. Dreizehn Wanderer begaben sich zunächst auf den Kälberauer Wallfahrtsweg, der entlang der Kahl nach Alzenau führt, vorbei an den mit christlichen Motiven bilderten Stationen aus Sandstein, die aus den Anfängen des 18. Jahrhunderts stammen. Wir passierten Alzenau entlang der Kahl und schlugen einen großen Bogen in Richtung Wasserlos, einem der zu Alzenau gehörenden Weinorte. Da wir zügig vorangekommen waren, besuchten wir noch den wildromantischen Schlossgarten des ehemaligen Schlosses zu Wasserlos, das bekanntlich seit dem zweiten Weltkrieg zunächst als Lazarett und danach als Krankenhaus genutzt wird. Die Mittagstrast führte uns ins Weingut Wenzel, natürlich auch, um einen guten Tropfen zu probieren. Wir hatten zu diesem Zeitpunkt etwas 7,5 km zurückgelegt. Der Rückweg ging zunächst entlang des Hanges, später entlang der Kahl in Richtung Kälberau, verbunden mit

Bei Problemen ...

IHR SERVICEPARTNER FÜR In der Nachbarschaft!

Elektro-Hausrgeräte · Fernsehern · HIFI · Video · Satellitenanlagen

Master's **WINNER** **TV - HIFI - VIDEO** **ELEKTRO - HAUSGERÄTE**

Hannover L. / Mühlstr. 24 - 30571 CN - Meerholz - Tel. 06053/ 6509 - Fax: 06053/ 6518

einer schönen Aussicht auf das Kahltal. In Kälberau wechselten wir auf die Nordseite der Kahl, um zum Startpunkt zurückzukehren. Insgesamt hatten wir 13 km zurückgelegt.

Märzwanderung

Das Wetter sah nicht sehr einladend aus, als wir uns zu unserer Märzwanderung trafen, aber es war noch trocken.

Die Fahrt in Fahrgemeinschaften führte uns nach Schöllkrippen. Von hier aus starteten wir zu unserer Rundwanderung. Kaum waren wir losgezogen, fing es auch schon an zu regnen und dieser Regen begleitete uns lange Zeit. Ein sehr langer Anstieg machte diesen Weg doch etwas beschwerlich und die Nässe wurde langsam unangenehm. Unsere Mittagsrast nutzten wir dann auch zum „Trocknen“ und Aufwärmen. Aber wir haben alles gut überstanden.

Aprilwanderung

Im Monat April haben wir uns auf die von den Stadtwerken Gelnhausen ausgeschriebene Wanderung „Auf den Spuren der Energie“ begeben, die uns beginnend ab der Verwaltung in Gelnhausen zunächst entlang des Flugplatzes nach Hailer führte.

In verschiedene Einrichtungen der Strom- und Wasserversorgung wurde Einblick gewährt. So wissen wir jetzt ganz genau, wo die Trafostation Hailer, die Brunnenanlage in der Hailerer Aue oder das Pumpwerk zu finden sind. Zum Wasserhochbehälter – wie es der Name schon sagt - musste zunächst ein Anstieg in Richtung Waldfriedhof bewältigt werden. Wir erfuhren, dass von hier aus sowohl Hailer als auch Meerholz mit Trinkwasser versorgt werden. Nach einem kleinen Imbiss ging es dann zunächst weiter zur Wasserdruckverstärkeranlage am Friedwald und abschließend zum Umspannwerk im Industriegebiet Hailer Ost.

Insgesamt eine informative Wanderung, da der Laie sich in der Regel wohl wenig Gedanken zu diesen Themen macht.

Energie brauchten wir in der Tat, denn bis zum Ausgangspunkt waren es fast 15 km, die zurückzulegen waren. Am Ziel wurden wir nicht nur mit Musik, sondern auch kleinen Speisen und frischem Trinkwasser empfangen.

Maiwanderung

In der Stille des Waldes entdeckst Du Deine Seele - und schon wieder düst ein Flieger im Tiefflug über die Wipfel des Waldlehrpfades von Niedermittlau hinweg Richtung Buchberg, dem letzten Navigationspunkt vor dem FRAPORT.

Das war das Ziel für 12 wackere Wanderer, die zum dortigen Mittagessen von 5 Autofahrern ergänzt wurden, die einfach nur zusammen sein wollten, aber heute den 9,8 km zu Fuß nicht gewachsen waren. Ausgangspunkt der Wanderung war der Bahnhof Niedermittlau, von wo die 24 Füße durch Wald und Wiesen bei herrlichem Wetter Neuenhaßlau erreichten. Hinter dem dortigen Bolzplatz, der zur kurzen Rast einlud, 2 x rechts und 1 x links, und schon erreichten wir nach lang gezogener Steigung und 2 ¼ Stunden „unseren“ Italiener, wo Otto erst einmal einen ausgab; er wurde gestern 18 Jahre alt – forever young!

Schließlich stiegen die Motorisierten wieder in ihre Kutschen, und die Geher strebten dem Bahnhof Langenselbold entgegen.

Ein sehr freundlicher Zugführer hätte uns die 1 Station kostenlos mitgenommen, hatte aber nicht mit unserer Korrektheit am Fahrkartenschalter gerechnet.

Nach insgesamt 4 ½ Stunden war ein schöner Tag zu Ende.

Juniwanderung 2012

Bei schönem Wanderwetter starteten wir zu einer Rucksackwanderung nach Sterbfritz.

Wie immer wurden Fahrgemeinschaften gebildet und los ging es. An der Kulturhalle von Sterbfritz ließen wir die PKW's stehen und begannen unsere Rundwanderung. Unser Weg führte uns an der Kinzigquelle vorbei. An einem schönen Rastplatz wurde dann das Frühstück eingenommen. Mit einem wesentlich leichteren Rucksack machten wir uns dann auf den Rückweg zu den Fahrzeugen.

Juliwanderung 2012

Die Wanderung am 22. Juli führte in den Büdinger Wald.

Um 9.30 Uhr ging es vom Treffpunkt Vereinsheim in Meerholz mit 12 Wanderern/innen in Richtung Büdingen. Der Einstieg in unseren

Wanderweg war in der Nähe des Tors der Firma Exide.

Bei idealen Wetterbedingungen war der erste Anlaufpunkt der Thiergartenweiher, ein wunderschön gelegener Weiher, an dem der Angelverein sein Domizil hat. Wir gingen ein ganzes Stück am Thiergartenweiher entlang, um dann bergan in Richtung Büdingen zu wandern.

Nachdem zunächst galt, Höhe zu gewinnen, ging es kurz vor Büdingen durch einen Hohlweg abwärts zu unserem nächsten Anlaufpunkt dem „Wilden Stein“.

Der „Wilde Stein“ entstand vor etwa 19 Millionen Jahren als Nebenschlot des Vogelbergvulkans. In vorchristlicher Zeit war er angeblich ein Kultplatz, später wurden dort Hexenprozesse abgehalten und schließlich wurde ein Teil des Felsens für Straßen- und Brückenbauarbeiten abgesprengt. Heute dient der „Wilde Stein“ als Aussichtspunkt, der einen Blick fast über die gesamte Stadt zulässt. Dann ging es zur verdienten Mittagsrast in die Gaststätte „Zum wilden Stein“.

Gut gestärkt für den Rückweg ging es erstmal wieder bergauf, um dann einen wunderbaren Blick auf die Ronneburg und seine wunderschöne Umgebung zu genießen. Durch den Wald ging es in bester Stimmung zurück zum Thiergartenweiher und zu den Autos.

August-/Septemberwanderung 2012

Am ersten Sonntag im September fand unsere Augustwanderung statt. In Fahrgemeinschaften ging es nach Kleinostheim. Ausgangspunkt der Wanderung war die Gaststätte „Schluchthof“ am Ende der Rückersbacher Schlucht. Es ging zunächst bei herrlichem Wanderwetter nach Kleinostheim, um dort in das Steinbachtal abzubiegen. Bei km 4,9 erreichten wir das Jahn-Denkmal, wo wir eine kurze Rast einlegten. Weiter ging es für die nächsten 2 km durch das wildromantische Steinbachtal zu dem Ort, der dem Tal seinen Namen gab. In der Gaststätte „Zum grünen Tal“ wurde die Mittagsrast gehalten. Nach reichlichem Genuss gab es natürlich erst einmal den obligatorischen Anstieg, um dann mit einer mäßigen Steigung den Scheitelpunkt der Wanderung bei km 8.8 zu erreichen.

3,5 km wanderten wir jetzt nur noch bergab, wobei uns der Weg im letzten Teil durch die Rückersbacher Schlucht führte, um an deren Ende wieder die Autos zu erreichen.



Versicherungen

Detlef Uhlig
Versicherungskaufmann

Straße der Jugend 1
63571 Gelnhausen/Meerholz

Tel.: 0 60 51/ 6 70 66 u. 7 16 44
Fax: 0 60 51/7 16 90

Bürozeit: Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
am Mi. auch 14.00 - 17.30 Uhr

Privat:
Am Rausch 12 • 63571 Gelnhausen • Telefon: 0 60 51/ 71 644

Wanderwochenende im September 2012

„Wir sind dann mal unterwegs“

Wie schon seit ein paar Jahren, haben einige Mitglieder der Wandergruppe ein verlängertes Wochenende miteinander verbracht. In diesem Jahr stand eine Fahrt in den Hunsrück auf dem Programm.

Am Freitag, dem 21. Sept. sollte es in Fahrgemeinschaften losgehen. Aber..... ein bisschen Schwund ist ja mal immer drin, nur, dass gleich am Anfang eine Person vergessen wird??? Zum Glück gibt es Handies und so konnten wir Anni - obwohl wir schon etliche Kilometer entfernt waren - dann noch abholen. Zwar hatten wir dann ca. 60 km mehr auf dem Tacho und 1 Stunde Verspätung, aber wir kamen doch noch glücklich an unser Ziel nach Emmelshausen. Nach kurzer Verschnaufpause und Einkauf in der Metzgerei starteten wir auch schon zu unserer ersten Wanderung. Mit den PKW's fuhren wir nach Beulich, um von dort durch das Ehrbachtal nach Brodenbach an die Mosel zu wandern. Bei herrlichem Wetter trafen wir uns dort mit dem fußkranken Rudi, der später die Autofahrer wieder zurück nach Beulich brachte, damit alle zurück fahren konnten. Aber erst einmal konnten wir auf der Terrasse eines Cafes Getränke und Kuchen genießen. Den Abend ließen wir dann mit einem guten Essen ausklingen. Leider gab es in unserem Hotel keinen Aufenthaltsraum, so dass wir es uns nicht mehr bei einem Spielchen gemütlich machen konnten.

Der Samstagmorgen war wettermäßig nicht gerade einladend, es hatte in der Nacht geregnet und wollte nicht so recht aufhören. Heute wollten wir durch das Gründelbachtal nach St. Goar an den Rhein wandern, um von dort mit dem Schiff nach Boppard zu gelangen und hier das Weinfest zu besuchen. 3 etwas „fußmüde“, wollten mit der Hunsrückbahn nach Boppard fahren und von dort nach St. Goar - wo wir wieder aufeinander treffen würden. Wir fuhren ein kurzes Stück mit den Autos nach Karbach und begannen dort unsere Wanderung. Wie das so manchmal ist, die Beschilderung war nicht so ganz in Ordnung. Beinahe hätten wir die kleine Brücke, die uns den Übergang leichter machte, übersehen - aber unser Otto, wie immer vornedran, war schon im Gewirr der Stämme und Äste verschwunden, was sich dann an seiner Kleidung ablesen lies - zum Glück ohne sonstige Folgen.

Das Wetter klarte auf und so konnten wir schöne Ausblicke genießen. Eigentlich sollte die Strecke ca. 13 km betragen na ja, eigentlich!!!! Endlich hatten wir es geschafft und konnten in St. Go-

ar etwas ausruhen und essen. Hier trafen wir auch wieder mit unseren Bahnfahrern zusammen. Die Schifffahrt nach Boppard dauerte ca. 1 Stunde. Hier war das Weinfest in vollem Gange, verschiedene Kapellen spielten auf. Für eine große Gruppe war es dann doch etwas schwer Platz zu finden und so folgten wir dann einer Empfehlung unserer Wirtin und kehrten in einer Straußwirtschaft ein. Auch hier war alles gut besetzt, aber es gab ein extra Zimmer für uns und hier ließen wir uns dann das Essen und den guten Wein schmecken. Der Höhepunkt des Tages folgte dann bei Dunkelheit, ein wunderschönes Feuerwerk auf der anderen Rheinseite. Zurück ins Hotel ging es dann auch für uns mit der Hunsrückbahn.



Am Sonntag stand eigentlich noch eine Wanderung auf dem Programm, aber die meisten von uns waren noch vom Samstag geschafft. Und so fuhren wir noch alle gemeinsam mit der Hunsrückbahn nach Boppard. Es ist wirklich eine sehr schöne Fahrt durch eine tolle Landschaft. Zurück in Emmelshausen ging es wieder in Richtung Meerholz.

Unser Fazit: Es war ein gelungenes Wochenende - wie immer gut organisiert von unserem Wanderwart Hans-Peter - vielen Dank!!



**Fair Handeln
Fair schenken
Fair genießen**

Weltladen
anders als andere

Aktionsgemeinschaft 3. Welt e.V. HAILER

Heylstr. 10, 63571 Gelnhausen

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 18.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 12.30 Uhr





Kinder brauchen liebevolle Fürsorge und sinnvolle Beschäftigung. Das eine muß von den Eltern kommen, für das andere sind wir zuständig. Denn gutes Spielzeug garantiert sinnvolle Beschäftigung - allein, zu zweit oder in der Clique. Die Kinder entdecken ihre Talente, sie üben sich in Toleranz, schulen ihr Sozialverhalten. Und viele von ihnen finden spielend Freunde fürs Leben.

Wir als Vedex-Fachgeschäft haben eine große Auswahl an gutem Spielzeug. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Lauber
MEERHOLZ

Vedex. Wir stehen für Phantasie.

Buchhandlung



Teestubb Druschke

Erb sengasse 9a · 63571 Gelnhausen-Meerholz

Tel.: 060 51/698 30 · Fax: 060 51/674 84

E-Mail: buch-tee-druschke@t-online.de

Deutschland bewegte sich – in Meerholz

Wissenschaftler haben bewiesen, dass die Grundsteine fürs Denken, Laufen und Sprechen in den ersten Lebensjahren gelegt werden. Kinder, die sich viel bewegen, haben also mehr im Köpfchen. Nicht weniger wichtig ist ein Muskelaufbau sowie der Erhalt der Muskulatur in jedem Lebensalter - bis hin zur Sturzprophylaxe in reiferem Alter. Sprich: Bewegung tut uns allen gut.

So haben wir auch am diesjährigen Spielfest die Fitness-Tests für Kinder und Erwachsene angeboten. Gemessen wurden Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer. Die Kinder waren mit Spaß und Fleiß bei der Sache - wurden mit einer Urkunde mit vielen Smileys belohnt. Auch immer mehr Erwachsene „trauen“ sich, den kleinen Test mit uns durchzuführen.

Darüber freuen wir uns natürlich, und hoffen, auch im kommenden Jahr wieder manche zu „Deutschland bewegt sich“ - bewegen zu können.

Beachvolleyball

Ein geplantes Turnier am 23.6. wurde spontan umfunktioniert zu einem Beachen, bei dem nicht der Sieg im Vordergrund stand, sondern die Freude am Spielen, Geselligkeit und der Spaß miteinander.



Die 14 Aktiven bildeten Mixed-Teams von 4 Spieler/innen, die jeweils einen Satz spielten. Es wurde viel geklatscht, gelacht und auch gegessen und getrunken. Gegen Ende wurden sogar die 5 Besucher in ein Spiel mit eingebunden.

Es waren harmonische Stunden bei idealen Wetterbedingungen, die nächstes Jahr in dieser offenen Form hoffentlich Wiederholung finden.

Wer ist eigentlich Günter Naumann?

Unser aktives Mitglied Günter Naumann ist seit Juni 2008 Abteilungsleiter Bogensport und seit Mai 2012 Redaktionsmitglied der TVM aktuell sowie Pressesprecher des Turnvereins.

Nachfolgend stellen wir Ihnen Günter näher vor:

Günter Naumann wurde am 3.12.1965 in Alzenau-Wasserlos geboren. Er absolvierte die Schule erfolgreich und begann eine Lehre bei der DB in Hanau. Diese Ausbildung beendete er mit dem Beruf des Maschinenschlossers. Anschließend wechselte er in die Vacuumschmelze. Durch viele berufliche und außerberufliche Fortbildungsmaßnahmen wurde Günter Gruppenleiter in der Abteilung Arbeitsvorbereitung. Nach fast 30 Jahren in dieser Firma macht ihm die Tätigkeit immer noch Spaß. Den körperlichen Ausgleich findet er beim Bogenschießen.

Günter ist verheiratet, hat 3 Kinder: Michelle, 22 Jahre, Janik, 22

Jahre und Tim, 19 Jahre, alle sind sehr sportlich. Seine Frau spielt seit vielen Jahren Hockey bei den Frankfurtern, zwei seiner Kinder sind ebenfalls im TV Meerholz, Abteilung Bogensport, die Tochter spielt Hockey mit der Mutter. Die Familie Naumann wohnt in Freigericht-Bernbach.

Günter's größter persönlicher Erfolg ist seine Familie. Ihm ist besonders wichtig, dass alle Familienmitglieder gesund bleiben, im Beruf Zufriedenheit finden und sich weiterentwickeln. Beständigkeit im Beruf und Sport ist Günter ebenso wertvoll.

Wie kam Günter zum Bogenschießen bzw. zum Turnverein Meerholz? Seine Brüder und Günter sind alle leidenschaftliche Fußballspieler und daran hätte sich bei ihm auch nichts geändert, wenn er nicht als 17jähriger einen schweren Skiunfall gehabt hätte. Die ihn behandelnden Ärzte rieten ihm, sich vom Sport zurückzuziehen, besser Schach zu spielen, jedoch keine anstrengenden körperlichen Sportarten auszuüben.



Traurig erzählte er es seinen Kollegen bei der Vacuumschmelze in Hanau. Ein ehemaliger Arbeitskollege, Willy Alt (unser leider verstorbenes langjähriges Mitglied im TVM) empfahl ihm, es doch einmal mit dem Bogenschießen beim Turnverein Meerholz zu versuchen. So kam er zu dieser für ihn völlig neuen Sportart und zum TV Meerholz im Dezember 1989.

Von den Mannschaftskollegen wurde er von Beginn an herzlich aufgenommen und in die Geheimnisse des Bogensports eingeweiht. Die Faszination dieser Sportart hält ihn bis heute gefangen. Die Abteilung Bogensport hat ca. 20 bis 30 Mitglieder, davon 15 aktive, die intensiv trainieren und dadurch auch wettbewerbsfit sind. Auf die nicht ganz so Aktiven kann die Abteilung Bogensport auch nicht verzichten, denn sie sind es, die bei Wettbewerben, die in unserem Verein stattfinden, alles organisieren und ausrichten.

Nur so können sich die am Turnier teilnehmenden Sportler voll auf den Wettbewerb konzentrieren und gute Leistungen bringen. Der Zusammenhalt ist sehr gut, jeder kann sich auf jeden oder jede verlassen, auch beim Feiern.

Die größten sportlichen Erfolge der Abteilung Bogensport sind: mehrere Teilnahmen bei Deutschen Meisterschaften sowohl in der Halle als auch im Freien. Besonders erwähnenswert ist ein 6. Platz der Mannschaft im August 2006 in München. Bei den Hessenmeisterschaften ist der TV Meerholz regelmäßig vertreten und hat bereits verschiedene Hessenmeisterschaften sowie weitere Podestplätze errungen. Darüber hinaus erfolgten internationale Teilnahmen in Luxemburg und in Basel mit der Mannschaft als auch im Einzel. Sein größter sportlicher Erfolg im Bogenschießen-Einzel war ein 13. Platz bei den Deutschen Hallenmeisterschaften des Jahres 2009 in Dietzenbach. Günter fühlt sich vorrangig als Teil der Mannschaft.

Sein Lebensmotto lautet: Ich bin ein Optimist, das Leben ist zu kurz, um sich über Nichtigkeiten zu ärgern. Humor ist mir wichtig. Seine Lieblingsmusik ist Rock und Pop.

Sport, Spaß und Gewinn

Sport macht fit, bringt die Leistungsfähigkeit aus der Genetik heraus. Es ist ein Naturgesetz, dass man mit 20 die Höchstleistung erreicht. Die Zeit nach dem 20. Lebensjahr ist die Zeit der Abnahme der Leistungsfähigkeit. Es ist ein Naturgesetz, dass man mit 20 die Höchstleistung erreicht. Die Zeit nach dem 20. Lebensjahr ist die Zeit der Abnahme der Leistungsfähigkeit.

Wir machen den Weg frei!

VR Bank Bad Orb-Gelnhausen eG
Im Mittelpunkt der Europäischen Union

ickes bau

Ein Name für bauen

Wir sind ein dynamisches Team, das sich für den Erfolg der Bauwirtschaft einsetzt.

Tiefbau
Rohrleitungsbau
Gartengestaltung

Kornstraße 1a
63871 Gelnhausen
Tel. 06931 64678

Tiefbau
Friedrichshaus
Kornbach

Gartengestaltung
Außenanlagen
Pflanzarbeiten

Rohrleitungsbau
Gartengestaltung (Pflanzarbeiten)
Industrieabwässer

Arbeitsbereiche in unserem Unternehmen sind:

Alle Mannschaftssportarten sieht er sich gerne an. Bogenschießen und Fußball sind seine Leidenschaft. Seitdem die Kinder nicht mehr mitreisen, faszinieren ihn die fernen Länder, wie z.B. Malediven, Thailand und andere ferne Regionen. Beim Kulinarischen bevorzugt er ein schönes saftiges Steak auf den Punkt gebraten oder gegrillt. Dazu trinkt er gerne einen guten Wein. Seit Mai 2012 verstärkt Günter unser Redaktionsteam. Wir begrüßen ihn in unserer Mitte und freuen uns, einen so engagierten Kollegen zu haben. Günter wird auch durch seine Präsenz und Aktivität die Pressearbeit wieder verstärken. Also dann, auf gute Zusammenarbeit.

Der etwas andere Bericht vom Ponyhof-Wochenende

Heute kommen mal die Kinder direkt zu Wort:
Hier ein paar Einblicke und Aussagen vom Ponyhofwochenende.

Antworten auf die Frage: „Was hat euch gefallen?“

- ⇒ Mir hat es gut gefallen, auch dass die Katzen so süß waren.
- ⇒ Ich fand toll, dass ich auf Sheila reiten durfte.
- ⇒ Dass ich Natascha reiten durfte.
- ⇒ 3mal hat das Reiten Spaß gemacht.
- ⇒ Mir haben die Spiele gefallen, die wir auf der Wiese gespielt haben.
- ⇒ Mir hat gefallen, dass ich nachts gut schlafen konnte und der Teil des Austrits, bei dem ich auf dem Pony sitzen konnte.
- ⇒ 4mal hat der Ausritt am Samstag gut gefallen.
- ⇒ Mir hat der Ausritt auf Jamaika gefallen.
- ⇒ Dass ich auf Jinka ausreiten durfte.
- ⇒ Die Disco am Samstagabend.

Weitere Sprüche des Wochenendes:

- ☛ Das Huhn sieht ja aus wie ein halbes Hähnchen. (das Huhn hatte fast keine Federn mehr)
- ☛ Verdammt, ich wollte doch die Taschenlampe greifen, jetzt habe ich ein Deo dabei.
- ☛ Ich will schlafen.
- ☛ Stühle ran stellen!!!!!!!!!!!!!!
- und natürlich
- ☛ wann gehen wir reiten.

Kurze Info an die Kinder:
Uschi wohnt mittlerweile in Hailer :-)

Wer von euch (zwischen 6 und 15 Jahren) den Sinn des ganzen verstehen möchte, sollte mal mit auf den Ponyhof fahren.

Nächster Termin: 07.06.2013 - 09.06.2013
Infos und Anmeldung bei Beate Raksch, Tel.: 06051-66176



Sommergrill der Männerymnastik

Das war ganz schön rekordverdächtig!!! 32 Feierfreudige fanden sich am 8. September im Pavillon der Bogenschützen ein, um ihren diesjährigen Sommergrillabend zu feiern!

Die Terminsuche gestaltete sich anfangs zwar recht schwierig, aber dann war doch der 8. September gefunden worden. Es war der Kerbfreitag, an dem schon vor Jahrzehnten regelmäßig Mitgliederversammlungen stattfanden und mit denen dann auch sozusagen die Meerholzer Kerb angefeiert wurde. So kam man wieder in die alte Tradition - mehr oder wenig zufällig - und läutete wieder die Kerb ein, obgleich sie in diesem Jahr in abgespeckter

WIR BRINGEN FARBEN ZUM LEBEN



DRUCKEREI[®]
E. SAUERLAND

Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH | Jahnstraße 8
63505 Langenselbold | Telefon +49 (0) 61 84-9 32 79 - 0
Telefax +49 (0) 61 84-9 32 79 - 29

E-Mail info@druckerei-sauerland.de | www.druckerei-sauerland.de

Form durchgeführt wurde.

Das Wetter jedenfalls spielte mit und Wolfgang Herbert hatte wieder einmal sein glückliches Händchen am Grill unter Beweis stellen können. Die leckeren Salate und Beilagen, die zum größten Teil von den Frauen hergerichtet wurden, fanden reißenden Absatz, die Krone des Abends wurde jedoch durch das Dessert gesetzt: Herbert Böhmer überbrachte eine hervorragende Eiskreation aus der, wie er sagte, besten Eisdiele des Main-Kinzig-Kreises mit, deren Sitz in Erlensee ist.

So gestärkt und gesättigt konnte man nach dem Essen dann zu dem offiziellen Teil kommen: es standen nämlich einige männergymnastikinterne Ehrungen an!

Zunächst wurde Peter Wagner mit einer Urkunde für seine 25-jährige aktive Mitgliedschaft in der Männergymnastik ausgezeichnet. Er ist auch der Ehrenfahnenträger, wenn wir unsere Vatertagswanderungen unternehmen. Und da wir gerade bei den Vatertagen sind, geht es gleich weiter mit der Ehrung von Herbert Böhmer, der seit Jahren schon mit seinem Traktor inklusive Anhänger den sogenannten Invalidenexpress stellt, damit unsere Mitglieder, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, an unserem Gruppenerebnis teilnehmen können. Eine gute Flasche Rotwein bekam er außer seiner Urkunde noch als Anerkennung dazu.

Die dritte Ehrung wurde Ali Lohse zuteil, der für sein soziales Engagement innerhalb unserer Gruppe geehrt wurde; und da wir wussten, was er gerne genießt, bekam auch er eine Flasche seines Lieblingsgetränkes zu seiner persönlichen Urkunde.

Der Rest des Abends wurde bei unterhaltsamen Gesprächen bis in die tiefe Nacht hinein verbracht und alle, die dann irgendwann in ihr Bettchen huschten, wussten, dass dies wieder einmal ein schöner Tag im Kreise der Männergymnastik war, von denen wir hoffentlich noch viele erleben möchten.

Nordic-Walking beim 7. Benzig-Lauf in Neuses

Mit 7 gemeldeten Teilnehmern präsentierte sich die Nordic-Walking-Gruppe des TV Meerholz beim 7. Benzig-Lauf in Neuses am 25.08.2012. Die Strecke war landschaftlich sehr schön und abwechslungsreich. Es ging auch mal ziemlich bergauf über die Höhen des Spessarts.

Gestartet wurde vom Parkplatz des Kaufhaus Benzing und dann führte die Strecke über Feld- und Schotterwege durch einen wun-



derschönen Wald. Gemeldet waren wir für die 5-km-Nordic-Walking-Strecke, welche auch mit Zeitmessung erfolgte und wir blieben alle unter 1 Stunde (45 - 58 min.). Darüber haben wir uns sehr gefreut.

Im Anschluss des Events haben wir noch etwas beisammen gegessen und uns Kaffee und Kuchen oder eine leckere Bratwurst schmecken lassen. Alles in Allem war es ein gelungener Ausflug bei idealem Wetter.

Sommertour der Gruppe SSB

In den Sommerferien hat die Gruppe SSB eine zweitägige Radtour unternommen. Gemeinsam entschieden und gut geplant fanden sich alle am 18 August pünktlich am Bahnhof Gelnhausen ein. Die Fahrräder waren bald im Regional-Express verladen und nach Umsteigen in Schlüchtern rollten wir bergab vom Bahnhof Jossa zum vorbestellten Frühstück im Gasthof zum Sinntal. Gut gestärkt ging es nun auf den Sinntal-Radweg. Der führte uns auf schattigen Waldwegen der Sinn entlang, vorbei an den Altengronauer Wiesen, berühmt wegen ihrer Schachbrettblumen, in abwechslungsreichem Auf und Ab, durch Burgsinn und das historische Rieneck.

Besonders schöne An- und Aussichten luden immer wieder zum Verweilen ein. Um die Mittagszeit erreichten wir Gemünden. Dort ließen wir uns, wie viele andere fröhliche Besucher, unter Bäumen zu ausgiebigem Rasten nieder und genossen das vielseitige Bewirtungsangebot. Zu Fuß machten wir einen kleinen Rundgang durch die Altstadt, gingen ein Stück die Ufer entlang und über die Brücken der 3 Flüsse Stadt bevor wir Räder und Gepäck im Hotel abgaben. Es blieb Zeit für eine Abkühlung und etwas Ausruhen im Schwimmbad, dessen große Rutsche ein besonderer Spaß für uns war. In einem interessanten Biergarten, bei gutem Essen, fröhlichen Gesprächen und mit einem lustigen Nachtmarsch zur Scherenburg, dem Wahrzeichen der Stadt, schlossen wir den Tag fröhlich ab.

Gut ausgeschlafen fuhren wir am Sonntagmorgen 17 km auf der rechten Mainseite nach Lohr. Das herrliche Wetter, der fast ebene Radweg direkt am Main und ein Natur-Kneip-Bad ließen den Abschnitt zu einem Höhepunkt des Ausfluges werden. Auf fast ebener Strecke, direkt

am Wasser, bei wenig Betrieb, herrlichem Sonnenschein, den ein leichter Fahrtwind ebenso wie ein Rundgang durch das Kneipbecken nicht zur Hitze werden ließ, zu fahren, ist Vergnügen pur (siehe Foto).



Kurz danach erreichten wir Lohr, das zu einem Spaziergang durch die sonntägliche Stadt mit einer Rast bei einer großen Portion Eis am Marktplatz einlud, bevor wir den Zug Richtung hessische Grenze bestiegen. Als wir in Kahl ausstiegen, wussten wir, dass die Wettervorhersage stimmte: es sollte der heißeste Tag dieses Sommers werden. Gut geplant daher unser nächstes Ziel: der nahe Kahler See. Im Anglerheim fanden wir ein schattiges Plätzchen, ein gutes Mittagessen und plauderten mit netten Leuten. Als wir uns endlich zu dem nur noch 20 km langen Radweg durch den Rodenbacher Wald und die Kinzigaue aufmachten, zeigte das Thermometer 38°C. Auch dieser Abschnitt unserer heißen Tour wird allen lange in Erinnerung bleiben. Gegen 17.00 Uhr verabschiedeten wir uns am Vereinsheim und freuten uns darauf, die Räder in den Schatten und uns unter die Dusche zu bringen.

Tägliche Frische ist unsere Stärke!

Deflige Brotsorten,
feine Backwaren,
reichhaltiges
Kuchensortiment
und süße
Spezialitäten
in bekannter
Qualität

Hänsel's
Backstube
Konditorei Tel. 06051/56622

Meerholz · Hanauer Landstraße 27

HEIZUNG · SANITÄR

Beratung · Service · Verkauf

Meisterbetrieb

Heizung

Erneuerung von
Öl- und Gas-
heizungsanlagen
Ölthermoelemente
Pellets-
heizungsanlagen
Wärmepumpen

Solaranlagen

CHRISTIAN VEIT

63571 Gelnhausen / Meerholz
Königsberger Straße 8

Tel.: 06051/618047

Sanitär

Beratung und
Planung Ihres
"Traumbades"
Badsanierung
Regenwasser-
entzugsanlagen

NOTDIENST ☎ **0160/94578984**

GESUNDHEITZENTRUM

AA PETRI APOTHEKE - DROGERIE KOSMETIKSALON - REFORMHAUS

Seit 1775 im Dienste der Gesundheit

> Die Apotheke in Meerholz



Seit über 225 Jahren gibt es in Meerholz eine Apotheke. Sie ist damit eine der ältesten im hiesigen Gebiet. Aus der ehemaligen Savigny-Apotheke ist ein Gesundheitszentrum entstanden, in dem heute fast jeder Wunsch im Dienste der Gesundheit erfüllt werden kann.

Ein qualifiziertes Team berät Sie in allen Fragen der Gesundheit vertraulich und kompetent.



Beratung tut gut

Unsere weiteren Abteilungen:

> Drogeriedepot

Geschenkartikel, Foto-Quelle-Labor und Bilderdienst, Parfümerie, Produkte zur Weinherstellung.

> Kosmetikosalon

Kosmetische Behandlungsprogramme, Maniküre, Kosmetikdepots, Juvena, Böttlad und viele andere.

> Reformhaus

Neuform, Lebensmittel aus biologischem Anbau, Frischprodukte, Naturkosmetik, Naturarzneimittel und Diabetikerprodukte.

Wöchentliche Aktionsangebote

Hainauer Landstraße 18
63871 Gelnhausen-Meerholz
Telefon-Apotheke: (06051) 96788-0
Telefon-Drogerie: (06051) 96788-15
Telefax: (06051) 96788-44
E-Mail: info@apotheke-petri.de
www.apotheke-petri.de

Druck: Druckerei E. Sauerland

Als Neue Mitglieder begrüßen wir

Meerholz

Birgit und Luis Emmel, Am Heiligenstock 3
Julius Pormann, Taunusstr. 7
Lena Schädel, Am Heiligenstock 14
Elias Stroh, Am Schlossgarten 13

Hailer

Björn Beck, Gelnhäuser Str. 4
Kevin Hedderich, Gelnhäuser Str. 40
Jonas Mähler, Am Tonwerk 14
Nico Reinhardt, Am Grauen Berg 23A
Johanna Rosenberger, Gelnhäuser Str. 4

Gelnhausen

Fabian Irmer, Alte Leipziger Str. 42
Annette Marek, Barbarossastr.

Biebergemünd

Maximilian Berger, Die Dorstäcker 5

Linsengericht

Christian Beh, Adigstr. 3
Karin Haderlein, Am Schaftrieb 4

Limburg

Frank und Ralph Seepe, Diezerstr. 53

Offenbach

Alexander Vöhringer, Rohrstr. 31

Wir gratulieren

*zum Geburtstag

2012

11.12. Otilie Gutjelka, Untere Röde 42	83 Jahre
15.12. Bernd Simon, Taunusstr. 14	72 Jahre
16.12. Anni Walther, Mittlauer Weg 15	89 Jahre
17.12. Kurt Sperzel, Karlstr. 25	75 Jahre
17.12. Gunhild Vesper, Am Schlossgarten 30	73 Jahre
20.12. Walter Brune, Donaust. 20	88 Jahre
20.12. Helmut Heeg, Erbsegasse 1	82 Jahre
22.12. Renate Gross, Waldstr. 23	73 Jahre
25.12. Christa Nauber, Schulstr. 3	77 Jahre

2013

13.01. Ursula Müller, Wingertstr. 50	76 Jahre
17.01. Erwin Pöpperl, Waldstr. 37	76 Jahre
28.01. Klaus Hänsel, Untere Röde 34	76 Jahre
02.02. Eva Reinhardt, Donaust. 18	71 Jahre
05.02. Renate Bäumner, Unt. Haitzer Gasse 6	71 Jahre
06.02. Fritz Reuther, Rhönstraße 62	74 Jahre
09.02. Marga Neudeck, Im Börner 21	75 Jahre
10.02. Heinrich Rohmann, Am Schwarzerlich 9	71 Jahre
24.02. Marta Natzke, Spessartstr. 9	81 Jahre
28.02. Friedel Jakob, Wiesenbornstr. 59	82 Jahre
02.03. Heinrich Jakob, Unterdorfstr. 5	82 Jahre
02.03. Rolf Ickes, Wingertstr. 56	65 Jahre
05.03. Irmgard Gabriel, Ringstr. 22	76 Jahre
11.03. Waltraud Pitz, Am Heiligenstock 6	81 Jahre
15.03. Irmgard Schröck, Wingertstr. 5	83 Jahre

Impressum

1. Vorsitzender des TV Meerholz Carsten Ullrich
Tanja Michel Ursula Schwuchow
Carsten Wolf Ellinor Doppel
Peter Walther Peter Werner
Margit Werner Angelika Kalkhof
Angelika Reck

Fettgedruckte Namen - verantwortlicher Redakteur/in

Redaktionsschluss wird am schwarzen Brett im Turnerheim bekannt gegeben!
Geschäftsstelle: Karlstraße 2 · Telefon 060 51/67357